

11E Sicherung und Optimierung eines Komplexlebensraumes in der Kiesgrube Dösingen
Gem. Westendorf
Gmkg. Dösingen



LEGENDE

Maßnahmenkennung (Einzelflächen) in Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen

- G211 Biotop- und Nutzungstyp Bestand
- B312 geplanter Biotop- und Nutzungstyp (Prognose)

Biotop- und Nutzungstyp Bestand

- B112-WH00BK Mesophile Gebüsche / Hecken
- B116 Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
- B13 Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- B13-WI00BK Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- B312 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
- K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- O41 Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme Kies- und Schotterflächen
- O621 Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungsbereichen, naturfern
- O631 Steilwände und Abbruchkanten aus Lockergestein, Sand oder Lehm in Abbaubereichen, naturfern
- O632 Steilwände und Abbruchkanten aus Lockergestein, Sand oder Lehm in Abbaubereichen mit naturnaher Entwicklung
- O641 Ebenerdige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat, naturfern
- O642 Ebenerdige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat mit naturnaher Entwicklung
- P412 Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt
- P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
- V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
- W22-WI00BK Vorwälder auf urban-industriellen Standorten
- X4 Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete

- Abriß Gebäude
- Grenze der Ausgleichsmaßnahme

Entwicklungsziele

- G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
- K121 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
- K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- O43-SI00BK Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme Flächen aus bindigem Substrat
- O622-ST00BK Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungsbereichen mit naturnaher Entwicklung
- O632 Steilwände und Abbruchkanten aus Lockergestein, Sand oder Lehm in Abbaubereichen mit naturnaher Entwicklung
- O632-ST00BK Steilwände und Abbruchkanten aus Lockergestein, Sand oder Lehm in Abbaubereichen mit naturnaher Entwicklung
- O642 Ebenerdige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat mit naturnaher Entwicklung
- O642-ST00BK Ebenerdige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat mit naturnaher Entwicklung
- B112-WH00BK Mesophile Gebüsche / Hecken
- B116 Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
- B13 Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- B13-WI00BK Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- B312 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- W22-WI00BK Vorwälder auf urban-industriellen Standorten
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt

11 E	Sicherung und Optimierung eines Komplexlebensraumes in der Kiesgrube Dösingen
Beschreibung der Maßnahme	
<ul style="list-style-type: none"> - Abriss bestehender Gebäude und Entsiegelung der darunter liegenden Flächen; - Zulassen von Sukzession und einer natürlichen Entwicklung; - Regelmäßiges Zurücksetzen des Gehölzanteils und Sichern eines ausreichenden Anteils offener (vegetationsfreier bis lückig bewachsener) Pionierstandorte - Abgrenzung der Kiesgrube zu den Nachbargrundstücken (Zaun, Bodenmulde etc.); - Verzicht auf konkurrierende Nutzungen (Materiallager, Moto-Cross etc.); 	

Dr. H. M. Schober
Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH
Kammerhof 6 · 85354 Freising · Germany
Tel.: +49 (0) 8161 3001 · Fax: +49 (0) 8161 9 44 33
zentrale@schober-larc.de · www.schober-larc.de

bearbeitet:	März 2020	FSR, AP
gezeichnet:	März 2020	HG
geprüft:	März 2020	Schober
Projekt:	17068	

Staatliches Bauamt Kempten
Rottachstraße 13
87439 Kempten
TTel.: 0831/5243-02, Fax: 0831/5243-3333, E-Mail: poststelle@stbake.bayern.de

bearbeitet:		Danberg
gezeichnet:		
geprüft:		Hanrieder
PSP Nr.:	B72S.ABBA0040.00	
Projekt:	Erw. auf 4 Fahrstr. Untergerma-Buchloe	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern
Staatliches Bauamt Kempten
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B12 / 640_2.500 - 660_2.307
PROJIS-Nr.: 09 171212 40

Unterlage / Blatt-Nr. 9,2
Blatt 13
Maßstab 1:1000
Ausmaß Fläche 11E

Bundesstraße B12: Kempten (A 7) - Aßling (A 9) / Kaufbeuren (A 96)
Erweiterung auf 4 Fahrstreifen
Planungsabschnitt 6
Untergerma - Buchloe (A 96)
Baumassnahmen 00 bis 10+200

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Kempten
H. Van der Meer
Kreitmeier, Baudirektor
Kempten, den 3. März 2022

Ersetzt durch Tekturplanung vom 20.01.2022